Von der Muba-Veranstaltung : "Chorgesang ist mehr als miteinander singen"

Autor(en): **Wehrli, Vreni / Bär, Tilly**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers**

Band (Jahr): **8 (1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1044014

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

tion geprägt, aber harmonisch immer tragend abgestützt, oktavierende Stimmpaarungen in erträglicher Anwendung. Verlangt sprachlich, tonlich und deklamatorisch eine beherrschte Beweglichkeit.
«Le chant des fleuves» von Patrick Bron: chœur à 4 voix mixtes, Strophenlied, geschickt und wirkungssicher eingesetzt, von leicht sangbarer, gewinnender Melodik in farbig-harmonischer Einkleidung. On sent venir un souffle de la Romandie.
Und unser Wunsch zum Schluss: dass die Lieder nicht nur besprochen, sondern vor allem auch gesungen werden! Im Auftrag der Jury: Paul Schaller

Von der Muba-Veranstaltung

«Chorgesang ist mehr als miteinander singen»

Dieser Ausspruch stammt von Max Diethelm in seinem Artikel über «Ideenfrühling: MUBA 1985» in der Chorzeitung Nr. 3, und so haben wir Sängerinnen vom Frauenchor Basel und Frauenchor Schlieren es auch empfunden, als wir in freundschaftlicher Verbundenheit in Basel zusammenfanden, um im Rahmen von «Musik und Gesang» an der MUBA dem Publikum den Frauengesang vorzustellen.
Mittwoch, 15. Mai, «Tag der Frau», die beste Gelegenheit als Frauenchörlerinnen für Frauen zu singen. Im kleinen Festsaal durften 40 Sängerinnen des Frauenchors Basel unter Leitung von Claudius Schauffler mit ihrem Lied «Kumm uff Basel» die geladenen Gäste auf musikalische Weise in die schönsten Winkel der Stadt führen.
In der Musikhalle schloss sich die stattliche Delegation aus Schlieren (22 Sängerinnen) den Baslerinnen an und gemeinsam erfreuten wir die Zuhörer mit den «Schwalben» von Smetana und dem «Habt Dank ihr Freunde» von Groll, dirigiert von Theo Halter (Chorleiter Frauenchor Schlieren) und am Flügel begleitet von Claudius Schauffler. Mit diesem Liedervortrag haben wir nicht nur einen Beitrag zum «Jahr der Musik 1985» geleistet, sondern auch erfahren dürfen, wie bereichernd ein solch gemeinsames Erlebnis im Zeichen des Gesanges für jede einzelne Sängerin sein kann.
Die Freude am Chorgesang und die Begeisterung haben unsere beiden Chöre zusammengeführt, und wir hoffen, dass diese erste Begegnung eine bleibende Verbindung über Kantonsgrenzen hinaus geschaffen hat.

Vreni Wehrli, Frauenchor Basel
Tilly Bär, Frauenchor Schlieren

Einladung zur Teilnahme an einem Chortreffen für Kinder-, Schul- und Jugendchöre

An die Leiter von Kinder-, Schul- und Jugendchören

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
im vergangenen Jahr fand in Menzingen ein Seminar über Probleme der Gründung und der Leitung von Kinder-, Schul- und Jugendchören statt. Die Veranstaltung war von 70 Teilnehmern aus der ganzen deutschen Schweiz besucht; sie entsprach einem Bedürfnis und vermochte Anregung, Ermutigung und Hilfe für die Chorarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu bieten. Das Seminar löste die Idee weiterer gemeinsamer Tätigkeiten aus. In diesem Sinne veranstalten die Organisatoren des Menzinger Seminares unter dem Patronat der Schweizerischen Chorvereinigung ein